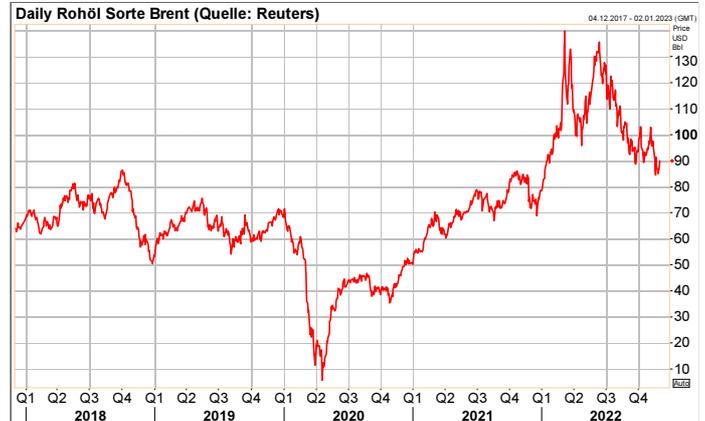


Marktüberblick am 02.12.2022

Stand: 8:57 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	14.490,30	+0,65 %	-8,78 %	Rendite 10J D *	1,82 %	-12 Bp	Dax-Future *	14.471,00
MDax *	25.954,71	+1,41 %	-26,10 %	Rendite 10J USA *	3,53 %	-18 Bp	S&P 500-Future	4075,50
SDax *	12.555,01	+1,39 %	-23,51 %	Rendite 10J UK *	3,10 %	-6 Bp	Nasdaq 100-Future	12022,25
TecDax*	3.134,82	+2,11 %	-20,03 %	Rendite 10J CH *	1,05 %	-7 Bp	Bund-Future	142,34
EuroStoxx 50 *	3.984,50	+0,50 %	-7,30 %	Rendite 10J Jap. *	0,26 %	+0 Bp	VDax *	21,06
Stoxx Europe 50 *	3.817,12	+0,56 %	-0,04 %	Umlaufrendite *	1,92 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1798,90
EuroStoxx *	427,87	+0,67 %	-10,64 %	RexP *	440,63	+0,63 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	86,28
Dow Jones Ind. *	34.395,01	-0,56 %	-5,35 %	3-M-Euribor *	1,97 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,0527
S&P 500 *	4.076,57	-0,09 %	-14,47 %	12-M-Euribor *	2,84 %	+1 Bp	Euro/Pfund	0,8603
Nasdaq Composite *	11.482,45	+0,13 %	-26,61 %	Swap 2J *	2,78 %	-3 Bp	Euro/CHF	0,9857
Topix	1.953,98	-1,64 %	-0,29 %	Swap 5J *	2,54 %	-12 Bp	Euro/Yen	142,04
MSCI Far East (ex Japan) *	516,17	+1,40 %	-18,05 %	Swap 10J *	2,54 %	-6 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	0,43
MSCI-World *	2.146,70	+0,13 %	-12,78 %	Swap 30J *	1,98 %	-5 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 02. Dez (Reuters) - Wenige Stunden vor Veröffentlichung der US-Arbeitsmarktdaten ist die Stimmung am deutschen Aktienmarkt zum Wochenschluss angespannt. Der Dax wird Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge etwas niedriger starten. Am Donnerstag hatte er 0,7 Prozent höher bei 14.490,30 Punkten geschlossen. Experten erwarten für November den Aufbau von 200.000 US-Stellen außerhalb der Landwirtschaft im Vergleich zu 261.000 im Vormonat. Die Beschäftigungszahlen der privaten US-Arbeitsagentur ADP waren allerdings deutlich schwächer ausgefallen als erwartet. Für die Aktienmärkte könnte eine schwächere Zahl aber eine gute Nachricht sein, denn ein langsamer wachsender Arbeitsmarkt würde Druck von der Fed nehmen. In Europa warten Investoren auch auf die Import- und Exportpreise in Deutschland sowie die Erzeugerpreise in der Euro-Zone für Oktober.

Die Euphorie der US-Anleger nach Hinweisen auf kleinere Zinsschritte der Notenbank Fed ist gestern abgeklungen. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Donnerstag 0,6 Prozent tiefer auf 34.395 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 0,1 Prozent auf 11.482 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,1 Prozent auf 4076 Punkte ein. "Die gestrige Bewegung war so verrückt groß, dass es sich wahrscheinlich nur um natürliche Gewinnmitnahmen handelt", sagte ein Anlagestrategie. Gleichzeitig ist vor den US-Arbeitsmarktdaten zum Wochenschluss Händlern zufolge Vorsicht geboten. Analysten sprachen auch von einem gemischten Bild nach den am Donnerstag veröffentlichten Konjunkturdaten. "Der verarbeitende Sektor befindet sich offensichtlich in einer Rezession", bemerkte ein Volkswirt. Der Preisindex für Konsumausgaben stieg zugleich um 0,3 Prozentpunkte weniger als im Vormonat, was auf eine nachlassende Inflation hindeuten kann. Die Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe fielen dagegen etwas geringer als erwartet aus. Die Rede des Fed-Chefs Jerome Powell und die Aussicht auf eine Lockerung der strikten Corona-Beschränkungen in China setzte der Anti-Krisen-Währung Dollar zu. Der Index, der die US-Devisen zu anderen wichtigen Währungen misst, verlor 1,2 Prozent auf 104,72 Punkte.

Die asiatischen Aktienkurse schwächelten am heutigen Freitag. Die Anleger warteten auf die US-Arbeitsmarktdaten und auf mögliche weitere Anzeichen für eine Lockerung der strikten Corona-Beschränkungen in China. Ein stärkerer Yen drückte zudem die Kurse exportorientierter japanischer Unternehmen. In Tokio fiel der Leitindex Nikkei um 1,6 Prozent auf 27.777 Punkte.

Wirtschaftsdaten heute

- EWU: Erzeugerpreise (Okt)
- DE: Importpreise, Handelsbilanz (Okt)
- USA: Beschäftigte non farm, Arbeitslosenquote, Stundenlöhne (Nov)

Unternehmensdaten heute

- Rosseti, Tatneft, Terna Energy (Q3), Copart, Sasol (HV)

Weitere wichtige Termine heute

-/-

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.